



Baustein zur Stärkung der Innenstadt

26.3.- Im kleinen feierlichem Rahmen wurde eine Ausstellung zum Realisierungswettbewerb „Familienfreundliche Wohnanlage“ in der Ladenpassage des Factory In eröffnet. Bis zum 7. April können die Besucher die Ergebnisse des Architektenwettbewerbs begutachten. „Zehn Architekturbüros haben sich daran beteiligt“, erklärte SelbWERK Geschäftsführer Helmut Resch über die gute



Resonanz mit zum Teil beeindruckenden Vorschlägen. Die Aufgabe des von der Bayerischen Staatsregierung ausgelobten Wettbewerbs, in dem Selb mit dem Projekt in der Oberen Bergstraße als einer von zehn aus 46 Teilnehmern ausgewählt wurde, war es, eine familienfreundliche Wohnanlage im Innenstadtbereich zu kreieren. Die Jury hatte es bei den teils sehr guten Vorschlägen nicht einfach, den Preisträger zu finden, wengleich man sich am Ende doch auf eine Idee einigte. Erst später erfuhr man, dass das Architekturbüro aus Spanien, das bereits sich unter anderem für den derzeitigen Bau des Youth Hostel verantwortlich zeigt, erneut als Preisträger hervorging. Resch freut sich über diesen geförderten Wohnungsbau, der viele Möglichkeiten von 2 bis 5 Zimmer-Wohnungen bieten wird. Zudem wurde auch an viele Details wie barrierefreies aber auch energetisches Wohnen gedacht. „Das ist ein wichtiger Baustein zur Stärkung der Innenstadt und wird diese erheblich stärken“, meinte Resch bei der Eröffnungsfeier, zu der auch die Architekten selbst aus Madrid angereist waren. Auch werde man weiter versuchen, sich kontinuierlich bei ähnlichen Programmen zu bewerben, um neben Förderungen auch tolle Ideen zu bekommen.

Oberbürgermeister Wolfgang Kreil lobte das Engagement von Helmut Resch. Gleichzeitig ist auch er angetan von der Kreativität beim neuen Bau. „Das ist das neueste und beste Niveau, das man

bei Wohnungen bieten kann“, strahlte Kreil, der wie Resch meinte, dass man für Abrisse nicht nur Ersatz habe, sondern die Stadt deutlich schöner machen und so stärken werde. Bis zum Ende des Jahres werde man die Pläne konkretisieren. Baubeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2012.

Die Bevölkerung kann sich bei der Ausstellung nun selbst ein Bild von den Vorschlägen und vom ersten Preis des Wettbewerbs machen. Diese ist zu den üblichen Öffnungszeiten in der ersten Etage des Factory In zu finden.



selb-live.de – Michael Sporer; Fotos: 1- Modelle der Vorschläge, 2 - Helmut Resch, dahinter die Architekten aus Madrid